

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Renner (DIE LINKE)

und

Antwort

des Thüringer Innenministeriums

"Scheinbeamte" auch in Thüringer Ministerien

Die **Kleine Anfrage 897** vom 9. September 2010 hat folgenden Wortlaut:

Insbesondere durch Organisationen wie Transparency International wird öffentlich kritisiert, dass von Lobbyisten bezahlte sogenannte Leihbeamte in Ministerien selbst arbeiten oder aber auch im Auftrag von Ministerien an der Erarbeitung von Gesetzentwürfen aktiv mitarbeiten. Auch in Thüringer Ministerien und Landeseinrichtungen arbeiteten in der Vergangenheit Mitarbeiter von Unternehmen und Verbänden (vgl. Drucksache 4/3363).

Ich frage die Landesregierung:

1. Arbeiten oder arbeiteten seit 2007 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen von Unternehmen bzw. Verbänden in Thüringer Ministerien, der Staatskanzlei oder anderen Einrichtungen der Landesregierung? Wenn ja, in welchen Institutionen, in welchem Zeitraum, von welchem Unternehmen bzw. Verband wurden diese entsandt?
2. In welchen Abteilungen und mit welchen Arbeitsaufgaben sind oder waren diese Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen gegebenenfalls befasst?
3. Sind im Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit Personen tätig, die von Sozialversicherungsträgern bzw. deren Verbänden abgeordnet wurden oder sind (wenn ja, seit wann/bis wann, von welchem Träger/Verband entsandt, mit welchem Gegenstand befasst)?
4. Wurden Unternehmen oder Verbände durch Thüringer Ministerien mit der Erarbeitung von Gesetzentwürfen oder Entwürfen für Rechtsverordnungen, Verwaltungsvorschriften oder Richtlinien beauftragt? Wenn ja, durch welches Ministerium bzw. welche Landeseinrichtung und zu welchem Regelungsgegenstand? Welche Unternehmen bzw. Verbände wurden beauftragt?

Das **Thüringer Innenministerium** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit Schreiben vom 30. Oktober 2010 wie folgt beantwortet:

Bevor auf die konkreten Fragen eingegangen wird, möchte ich auf Folgendes hinweisen:

"Als externe Person wird verstanden, wer außerhalb des öffentlichen Dienstes in einem Arbeitsverhältnis steht und vorübergehend und unter Aufrechterhaltung seines bisherigen Arbeitsverhältnisses in der Landesverwaltung tätig ist.

Unter öffentlichem Dienst wird die Tätigkeit im Dienste des Bundes, eines Landes, einer Gemeinde oder anderer Körperschaften, Anstalten oder Stiftungen des öffentlichen Rechts oder ihrer Verbände mit Ausnahme der öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaften und ihrer Verbände verstanden.

Einer Tätigkeit im öffentlichen Dienst steht gleich eine Tätigkeit für

- juristische Personen, Gesellschaften oder anderer Personenvereinigungen, die sich ausschließlich in öffentlicher Hand befinden oder
- zwischenstaatliche oder überstaatliche Einrichtungen, an denen der Bund, ein Land oder eine andere Körperschaft, Anstalt oder Stiftung des öffentlichen Rechts im Bundesgebiet oder ihre Verbände durch Zahlung von Beiträgen oder Zuschüssen oder in anderer Weise beteiligt sind."

Dieser Wortlaut ist identisch mit der Definition in der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zum Einsatz von außerhalb des öffentlichen Dienstes Beschäftigten (externen Personen) in der Bundesverwaltung vom 17. Juli 2008.

Zu 1.:

Ministerium/Behörde	Zeitraum	entsendende Stelle
Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit	21.07.2008 bis 31.03.2009 01.09.2009 bis 31.12.2009 06.07.2010 bis 15.09.2010	IKK Thüringen bzw. IKK classic
Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit	05.01.2009 bis 30.06.2009	AOK Sachsen und Thüringen/ AOK Plus

Zu 2.:

Abteilung	Arbeitsaufgabe
Abteilung "Gesundheit und Sport", Referat "Sozialversicherung, Landesprüfdienst der Sozialversicherung"	Sachbearbeiterin, insbesondere zur Beantwortung von Bürgeranfragen, der Bearbeitung von Petitionen, der Zuarbeit zu diversen aktuellen Fragestellungen an den Referatsleiter 42, den Abteilungsleiter 4 bzw. auch an den Minister/in-Bereich
Abteilung "Gesundheit und Sport", Geschäftsstelle Gesundheitsministerkonferenz	Schreibkraft/Bürosachbearbeiterin zur Unterstützung der Geschäftsstelle der Gesundheitsministerkonferenz (GMK) insbesondere bei der Vorbereitung und Durchführung der im Rahmen der GMK zu organisierenden Veranstaltungen

Zu 3.:

entsendende Stelle	Arbeitsaufgabe	Zeitraum
IKK Thüringen bzw. IKK classic	Sachbearbeiterin, insbesondere zur Beantwortung von Bürgeranfragen, der Bearbeitung von Petitionen, der Zuarbeit zu diversen aktuellen Fragestellungen an den Referatsleiter 42, den Abteilungsleiter 4 bzw. auch an den Minister/in-Bereich	21.07.2008 bis 31.03.2009 01.09.2009 bis 31.12.2009 06.07.2010 bis 15.09.2010
AOK Sachsen und Thüringen/AOK Plus	Schreibkraft/Bürosachbearbeiterin zur Unterstützung der Geschäftsstelle der Gesundheitsministerkonferenz (GMK) insbesondere bei der Vorbereitung und Durchführung der im Rahmen der GMK zu organisierenden Veranstaltungen	05.01.2009 bis 30.06.2009

Zu 4.:

In Thüringer Ministerien einschließlich deren Geschäftsbereiche wurden keine Unternehmen oder Verbände mit der Bearbeitung von Gesetzentwürfen oder Entwürfen für Rechtsverordnungen, Verwaltungsvorschriften oder Richtlinien beauftragt.